

Von Blüte zu Blüte mit dem Insektenexpress



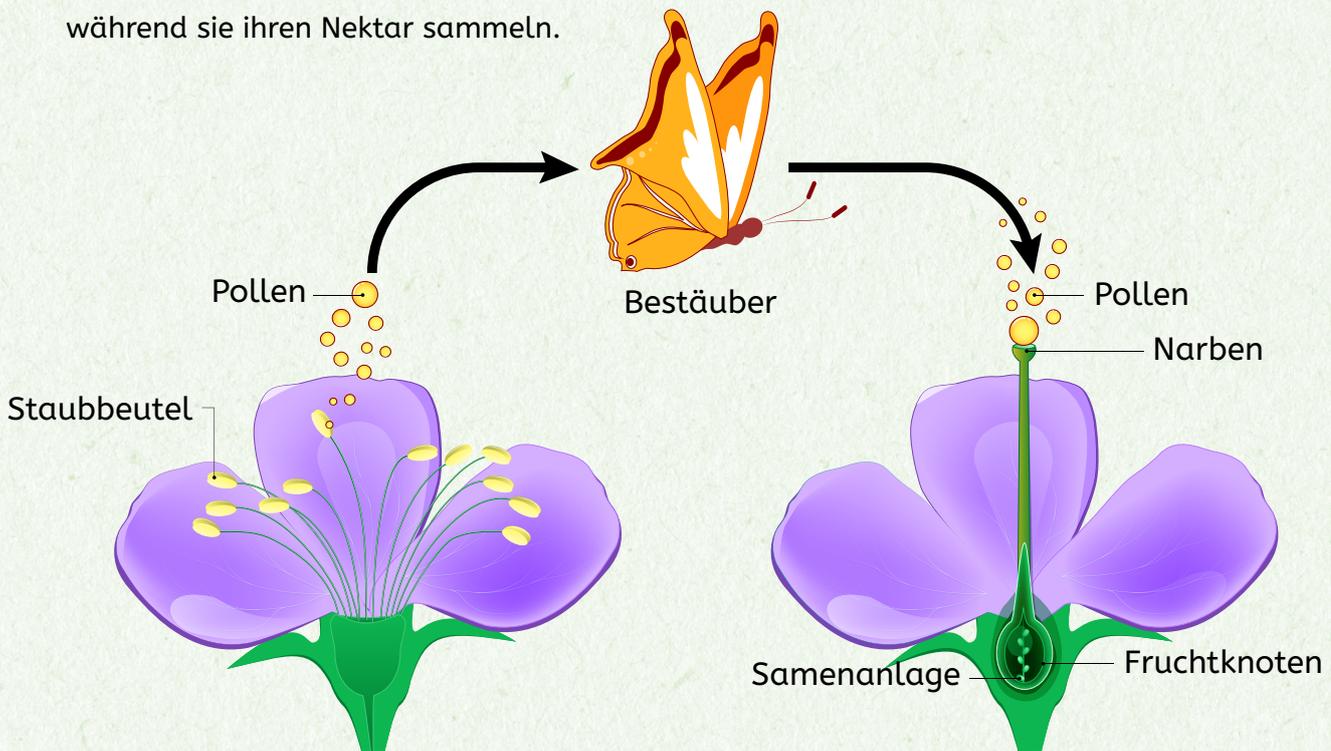
Insekten sind für unser Ökosystem unersetzlich – nicht nur, dass sie für viele Kleintiere lebenswichtige Nahrung sind, sie sind auch dafür verantwortlich, dass Pflanzen Früchte tragen und sich vermehren können. Ungefähr 88 % aller Pflanzen vermehren sich auf diese Art. Zum Teil tragen auch Vögel und Fledermäuse zur Verbreitung der Pflanzenpollen bei. Insekten wie Schmetterlinge, Fliegen, Käfer und allen voran Wild- und Honigbienen sichern aber den größten Teil der Bestäubung.

Neben dieser sogenannten Tierbestäubung vermehren sich manche Pflanzen und Bäume auch durch Selbstbestäubung oder durch den Wind – diese Pollen sind besonders fein und leicht, damit der Blütenstaub sich leicht verbreiten kann.

Von Blüte zu Blüte mit dem Insektenexpress



Pflanzen, die auf die Bestäubung durch Insekten angewiesen sind, locken die Insekten mit besonders auffälligen Farben und intensiven Düften an. Damit die Pollen am Körper der Insekten haften bleiben, sind manche Blüten extra so geformt, dass eine Biene besonders tief hineinkriechen muss, um an den leckeren Nektar zu kommen. Wenn die Biene dann zur nächsten Blüte weiterfliegt, hinterlässt sie dort die Pollen, die an ihrem haarigen Körper hängen geblieben sind. So sorgen die Insekten ganz nebenbei für die Bestäubung der Pflanzen, während sie ihren Nektar sammeln.



Die ganz Neugierigen von euch wollen bestimmt auch noch wissen, was mit dem Pollen in der Pflanze passiert. Das Pollenkorn, das von der Biene auf eine neue Blüte gebracht wird, wird als männlich bezeichnet. Es findet an der Pflanzennarbe – meistens genau in der Mitte der Blüte – sein weibliches Gegenstück. Es verbindet sich dort mit den weiblichen Fruchtblättern und bildet einen Pollenschlauch aus, der sich im Inneren der Blüte mit den Samenanlagen verbindet. So kommt es zur Befruchtung und es entsteht ein neuer Samen. Die Blüte der Pflanze welkt und es wächst eine Fruchtkapsel, die je nach Pflanzenart ganz unterschiedlich aussieht. Aus dieser Kapsel fallen die Samen zu Boden und können zu neuen Pflanzen heranwachsen und der Kreislauf beginnt von vorne.